

Der langjährige patriotische Aktivist Marco Kurz mit seinem neuesten Projekt *Widerstand Offenburg* und seiner Demoreihe „Angst kontrolliert Massen“ mit durchschnittlich 60 Teilnehmenden auf dem Marktplatz.



Offenburg am 2. Mai 2020

Das Angebot zielte auf die vulgärpatriotische Szene ab, in der alle BRD-PolitikerInnen („Volksvertreter“) der letzten 30 Jahre (incl. AfD) pauschal als „Volksverräter“ galten und die BRD als der größte Fehler auf deutschem Boden galt ... Abhilfe könne nur ein Massen-aufstand bringen:

Arm gegen Reich, Volk gegen Elite, „wir oder sie“. Die Corona-Maßnahmen galten hier lediglich als Symptome eines 'kranken politischen Systems', das der eigenen Bevölkerung schon lange den Krieg erklärt gehabt habe.

Ein Beispiel vom 28. Oktober 2019:

Marco Kurz - Kanal ❤️❤️❤️

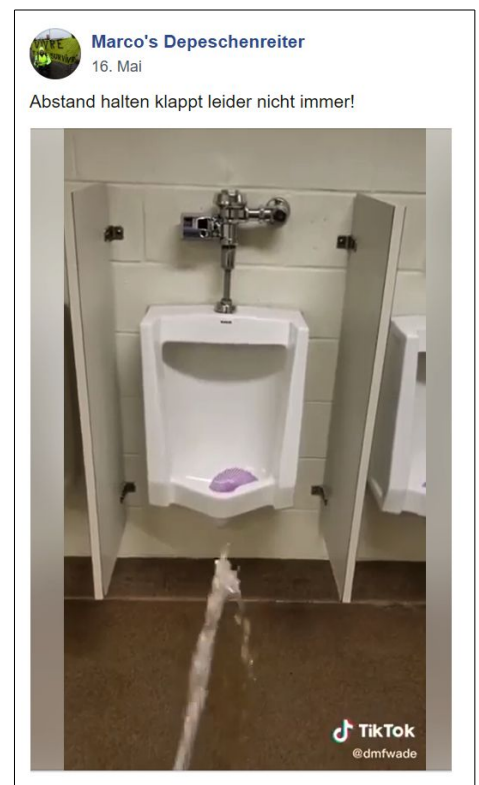
Sobald man verstanden hat, was sie mit ihren offensichtlichsten Lügen, wie z.B. der Einstufung von nichtdeutschen Mördern oder Vergewaltigern als DEUTSCHE Staatsangehörige erreichen wollen, haben sich jegliche Debatten, Kompromisse oder nette Worte erübrigt!

Die korrupten und verlogenen Hoch- und Volksverräter werden keinen Millimeter mehr nachgeben.

Für sie gilt nur noch "Wir oder sie"!

Wer das nicht erkennt, hat keine Chance, diesen Kampf je gewinnen zu können!

Wer meint, er müsse mit diesem Feind kooperieren oder ihn als demokratisches Gegenüber ansehen, der geht damit über die gleichen Leichen, wie es der Feind seit Jahren rücksichtslos vollzieht!



Ein anderes Beispiel für jenen „Krieg“: Aus einer am 16. Juni 2018 in Kandel gehaltenen Rede von Marco Kurz, dokumentiert im Dossier Nummer 76 ... damals mit „Sie oder Wir“: <sup>5</sup>

Seit mittlerweile mehreren Jahren will man uns einen Krieg als Anhäufung von Einzelfällen verkaufen. Seit drei Jahren flutet man unser Land mit überwiegend jungen Männern, gerade aus Ländern, in welchen die Frau keinen hohen Stellenwert hat. Dieser Krieg wird nicht mit Raketen, uniformierten Armeen oder Panzern geführt. Sondern hier wird das simpelste und älteste Mittel zur Kriegsführung benutzt: Das Messer und die Vergewaltigung. Der Feind kommt aus dieses Mal von außen, aber das Trojanische Pferd war vorher da. Es wird angeführt von einer Bundeskanzlerin - und eine Armee von Mittätern und Mitläufern ist verantwortlich für das, was wir in unserer Heimat erleben. Und wer glaubt, diese Armee mit Wahlzetteln zum Stoppen zu bringen, der täuscht sich. Wir hier auf der Straße sind es, die diesen inneren Feind aus den Verstecken locken. Ob Kirchenvertreter, Politiker, Gewerkschaften oder die einfachen Mitläufer: Wir halten ihnen Stöckchen vor die Füße, und sie können nicht anders, als darüber zu springen. Jedes Mal setzen wir die Hürde höher. Sie stolpern und stürzen und realisieren nicht, wie sie dabei vor den Augen anderer ihre hässliche Fratze zeigen. Die elitären Kreise, die deutschlandweit die Proviteure der Asyllobby sind, akzeptieren ihre Mitmenschen nur, solange diese still sind. Nicht erst seit ein paar Jahren, sondern seit Jahrzehnten. Sie hatten sich einen Raum der Immunität geschaffen und von dieser erhobenen Position aus den Krieg eröffnet. Aber wir haben sie durchschaut. Darum gibt es auch kein Zurück mehr. Es heißt nur noch: 'Sie oder Wir' ... Bisher schienen sich die Mächtigen sicher. Aber das Blatt hat sich gewendet: Deutschlandweit gehen die Menschen auf die Straße. Die Bundesregierung zerlegt sich aktuell von selbst. Innerhalb der CDU ist von der Vertrauensfrage die Rede .. Darum stehen auch heute wir wieder hier. Auch wir haben eine Waffe, und diese Waffe kann uns niemand nehmen: Es sind unsere Werte, unser Mitgefühl, unsere Moral und unser Zusammenhalt.

In Offenburg im Mai 2020 war das Corona-Virus und eine die Grundrechte einschränkende Regierung das Leitthema. In Kandel im Sommer 2018 war es das Migrationsthema gewesen ... mit derselben Schlussfolgerung:

Das “System” habe sich gegen das “Volk” gewandt und so Hochverrat begangen. Parlamentarische Prinzipien waren obsolet. Es ging um die Revolution.



<sup>5</sup> [https://ka-gegen-rechts.de/wp-content/uploads/2018/06/76-Demo\\_gegen\\_-die\\_Offene\\_Gesellschaft\\_in\\_Kandel\\_am\\_16\\_Juni.pdf](https://ka-gegen-rechts.de/wp-content/uploads/2018/06/76-Demo_gegen_-die_Offene_Gesellschaft_in_Kandel_am_16_Juni.pdf)

Im Januar 2017 hatte Marco Kurz sein erstes Projekt *Der Marsch 2017* gegründet. Sein Ziel sollte das Ende der Verlogenheit und Verkommenheit des BRD-Systems und seiner Eliten sein ... Ein exemplarischer Facebookbeitrag vom Mai 2017:

Jeder von uns hat seine Gründe, warum er/sie, unzufrieden mit den uns umgebenen Zuständen ist. Da es keinen Sinn macht, wir auch keine Zeit haben, uns auf Diskussionen über diese vielen Gründe einzulassen, während die Politik der Zerstörung voranschreitet, bleibt uns nur noch eine einzige Möglichkeit. Gemeinschaft und Zusammenhalt. Und dies mit dem kleinsten gemeinsamen Nenner. Wir müssen die Verursacher benennen und das sind zweifelsohne die Profiteure. Es sind diejenigen, die sich auf kriminellen Wege Zugang zu Positionen verschafft haben, von denen sie nicht mehr lassen werden, bis wir uns von diesem System befreit haben. Es geht dabei nicht darum, etwas zu bekämpfen. Wir müssen diese Regierung nicht bekämpfen, wir müssen Merkel und auch Brüssel nicht bekämpfen. Wir müssen uns davon lösen! Sei es Frühsexualisierung, Elternrechte, TTIP, GEZ, Aufrüstung, Pharmaindustrie, Impfpflicht, Monsanto, Selbstbestimmungsrecht, Kulturverlust usw. Jeder von uns hat ausreichend Gründe, sich zusammenzuschließen, zu erheben und sich von diesem System zu lösen. Wir dürfen keine Angst mehr haben, denn wir sind bereits zu viele. Sie können uns nicht alle einsperren und das muss jedem bewusst sein. Wir brauchen keine Pharmaindustrie, die uns mit Chemie vollpumpt, um des Profites willen. Wir brauchen keine Mastgänse und auch kein McDonald's, um uns die fetten Bäuche noch weiter zu füllen. Wir brauchen kein gespaltenes Volk, keine zerstrittenen Familien, keine hetzenden und politikgesteuerten Medien. Wir müssen die Meere nicht mit Plastik füllen und keine Kriege anzetteln. Aber solange wir diesem System angehören, es womöglich noch weiter 'wählen', solange sind auch wir mitschuldig. Wenn ihr mit etwas nicht einverstanden seid, dann akzeptiert es nicht. Wenn sie eure Kinder frühsexualisieren oder impfen wollen, lasst es nicht zu. Wenn ihr unberechtigt etwas zahlen sollt, zahlt es nicht. Wenn ihr Heilpflanzen für eure Gesundheit benötigt, baut sie an. Lasst euch nicht mehr den Mund verbieten.

Nachdem das Projekt *Der Marsch 2017* erfolglos und ein reines Facebookprojekt geblieben war und im Herbst 2017 versandete, klinkte sich Marco Kurz im Januar 2018 in die Proteste rund um die Ermordung einer 15-jährigen Kandlerin am 27. Dezember 2017 durch ihren Ex-Freund, einen jungen afghanischen Flüchtling, ein. Mit dem von ihm frisch gegründeten *Frauenbündnis Kandel* wollte er die Verlogenheit und Verkommenheit des BRD-Systems und seiner Eliten anhand seines Umgangs mit „Massenmigration“ beweisen. Exemplarisch die Rede von Marco Kurz am 14. Juli 2018 in Erfurt<sup>6</sup>, sie kreiste um den Leitgedanken „Wir oder sie“ und endete mit den Worten: „Unser Tag wird kommen und dann gnade ihnen Gott“.

Es reicht. Nicht erst seit gestern oder letzter Woche. Das, was wir hier seit Jahren erleben, hat mit Menschlichkeit nichts mehr zu tun. Für viele ist die sogenannte Flüchtlingskrise, die ja in Wirklichkeit mit Flucht recht wenig zu tun hat, sondern schlicht und einfach eine organisierte Völkerwanderung darstellt, das Hauptthema des uns umgebenden Chaos. Dabei war es doch genau diese Krise, die viele überhaupt erst zum Nachdenken gebracht (...) und die Augen geöffnet hat. Geöffnet für die Anfälligkeit unserer Gesellschaft, für die tief verwurzelte Spaltung, für die manipulativen Medien, die verlogene und fremdgesteuerte Politik. (...) 25% Kinderarmut in einem angeblich reichen Deutschland. Schuldirektoren in Großstädten, die seit Jahren schon Alarm schlagen. Renten, Pflege, Sport, Kultur und unser Mittelstand. Was funktioniert denn noch in diesem ehemals schönen Deutschland? Nichts mehr. (...) Wir stehen hier, weil wir jetzt die Verantwortung für die Zukunft übernehmen. Die Zeit des Kreuzchenmachens und sich weiter im Hamsterrad Drehens ist vorbei. Damit haben sie uns seit Jahrzehnten an der Nase herumgeführt und gefügig gemacht. (...) Was Kandel betrifft, so sehen wir diesen kleinen Ort als Spiegelbild von Deutschland. Auch in Kandel sitzen diese Eliten. [Und] sie haben Angst, denn wir entlarven sie Tag für Tag. Wir drängen diese kleinen elitären Kreise in die Enge. (...) Wir machen weiter. Und wir sind in Kandel wie auf allen anderen Plätzen nicht mehr wegzubekommen. Es gilt nur noch: 'Wir oder sie'. Es gilt nur noch: 'Sie oder wir' ... Unrecht oder Gerechtigkeit. Gewalt oder Frieden. (...) Solange es noch viel zu viele gibt, die sich hinter ihren Vorhängen verstecken, braucht es uns, die ihnen zeigen, wie es geht. Darum lasst nicht nach. Erhöht den Druck, stärkt den Zusammenhalt. Unser Tag wird kommen und dann gnade ihnen Gott.

<sup>6</sup> [https://ka-gegen-rechts.de/wp-content/uploads/2018/07/80\\_Am\\_rechten\\_patriotischen\\_Rand\\_Ende\\_Juli\\_2018.pdf](https://ka-gegen-rechts.de/wp-content/uploads/2018/07/80_Am_rechten_patriotischen_Rand_Ende_Juli_2018.pdf)

Das Kandel-Thema hielt sich bis Sommer 2018 in der bundesweiten Diskussion um die Merkelsche Flüchtlingspolitik, in der patriotischen Szene bis Winter 2018. Im Herbst 2019 war das *Frauenbündnis Kandel* dann ebenfalls versandet. Marco Kurz verabschiedete sich im Dezember 2019 im Streit von dem von ihm fast zwei Jahre lang autokratisch geführten Bündnis. Mitte April 2020 gab er schließlich seinen endgültigen Abschied aus der patriotischen Demoszene bekannt.

Um vier Tage später sein Comeback in Offenburg bekannt zu geben: Das neue Projekt hieß *Widerstand Offenburg* und wollte die Verlogenheit und Verkommenheit des Systems und seiner Eliten anhand seines Umgangs mit dem Corona-Virus aufzeigen. Es folgten drei Corona-Demos (2. / 9. / 16. Mai) mit im Schnitt 70 Teilnehmenden auf dem Offenburger Marktplatz und sehr viele Internetbeiträge zum Thema. Ein Auszug vom 20. Mai 2020:

Marco Kurz - Kanal ❤️❤️❤️ 20. Mai

**General-Anzeiger** 18. Mai 2020

---

**Berlin und Paris: Aufbauplan in Höhe von 500 Milliarden Euro**



Die am meisten gehassten Gesichter in Europa!  
Was meint ihr, wer zahlt das?

Marco Kurz - Kanal ❤️❤️❤️ 20. Mai

**Österreich kündigt Gegenentwurf zu Merkel-Macron-Plan an** 19.05.20

Österreich will zusammen mit drei weiteren EU-Staaten einen Gegenentwurf zum deutsch-französischen Plan für ein 500-Milliarden-Euro-Konjunkturpaket vorlegen.

Die Führer von Europa sind sich noch nicht einig, wie sie die größte Abzocke des 21. Jahrhunderts betiteln sollen.  
Schenkung oder verzinste Schenkung.  
So oder so, wir, unsere Kinder und Enkel werden dafür bezahlen!

Marco Kurz - Kanal ❤️❤️❤️ 20. Mai

😞😞😞 Laut RKI Corona-Antikörper-Studie nicht möglich, weil zu wenige Infizierte im Land! 😞😞😞

Marco Kurz - Kanal ❤️❤️❤️ 20. Mai

**Wasser auf die Mühlen aller Corona-Gegner! Der ehemalige WHO-Chef glaubt, dass die Sars-CoV-2-Pandemie sich bald im Sande verlaufen könnte. Und zwar ganz von allein.**

Er glaubt, dass der Coronavirus auf natürliche Art und Weise verschwindet, bevor es einen Impfstoff gibt.  
Die offizielle Epidemie-Statistik belegt, dass er recht hat.  
Nun aber Gas geben mit der Angst- und Panikmacherei, Jens Spahn, das grosse Impfgeschäft der Pharmaindustrie ist gefährdet!

Andreas Thomä 20. Mai

15 may.

**Grundschule in Straubing. Jeder Schüler hat auf dem Pausenhof eine Markierung, wo er stehen muß! Außerdem ist jeder Schüler verpflichtet, einen Mundschutz (im Freien) zu tragen!**



An alle geisteskranken Corona-Sektenmitglieder:  
Ihr seit krank, irre und unzurechnungsfähig!  
Für euren Wahn opfert ihr sogar eure Kinder!